



# RATHAUS- NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN BEILAGE DES NSG WIEN

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BÜRGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE D. STADT WIEN

VERANTWÖRTLICH FÜR DEN GESAMTINHALT:

GAUHAUPTAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN.

VERANTWÖRTLICHER SCHRIFTLEITER: HANS MÜCKE, I. W. / WIEN, I. RATHAUS / RUF. B 40-500. KLAPPEN 002, 263, 069.

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert

Folge 202

Wien, 23. Oktober 1944

## Sitzung der Ratsherren der Stadt Wien

=====

Im Ratsherren-Saale des Neuen Wiener Rathauses wird am Freitag, den 27. Oktober, 17 Uhr, die 22. Sitzung der Ratsherren der Stadt Wien abgehalten.

Auf der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung stehen außer einer Reihe laufender Geschäftsstücke ein Bericht des Stadtrates Mag. pharm. Rentmeister über die Behebung der Luftkriegsschäden auf dem Gebiete des Wohnungswesens, ein Bericht des Stadtrates Professor Dr. Ing. Schreiter über eine kriegsbedingte Regelung des Bestattungswesens, ein Bericht des Stadtrates Professor Dr. Gundel über die Allgemeine Rattenbekämpfung und ein Bericht des Stadtkämmerers Dr. Hanke über die Einstellung der Ausgabe ermäßigter Hundemarken.

Auf der Tagesordnung der nicht öffentlichen Sitzung steht ein Bericht des Stadtrates Mayerzedt über die Organisation des Arbeitseinsatzes auf dem Gebiete der Ernährung und Landwirtschaft.

## Meldepflicht leerstehender und nicht voll ausgenützter Geschäftsräume

=====

Auf Grund der Luftkriegslage besteht auch ein besonderer Bedarf an Geschäftsräumen, Dementsprechend wird neuerlich darauf verwiesen, daß leerstehende und nicht voll ausgenützte Geschäftsräume gemäß der 4. Anordnung zur Wohnraumlenkung im Reichsgau Wien der amtlichen Meldepflicht unterliegen.

Sowohl durch Geschäftsstillegungen als auch durch Geschäftseinschränkungen fallen zweifellos immer wieder leerstehende Räume und vor

allem zahlreiche nicht voll ausgenützte Geschäftsräume und sonstige Räume laufend an. Diese Räume sind binnen drei Tagen nach Eintritt der Meldepflicht der Abteilung H 6, Amts- und Geschäftsraumlendung, Wien, 1., Bartensteingasse 9, zu melden. In den Trafiken ist hierfür ein Formblatt erhältlich; allenfalls genügt auch eine einfache formlose Meldung.

Die meldepflichtigen Mieter und Pächter oder, soferne solche nicht vorhanden sind, die Hausverwalter und Hauseigentümer werden daran erinnert, daß als nicht ausgenutzt jedenfalls alle Betriebsräume gelten, in denen kein oder nur ein eingeschränkter Betrieb erfolgt, ferner Lagerräume oder zur Lagerung geeignete Räume und Lagerplätze, deren gesamte Bodenfläche nicht zur Gänze und nicht bis zur Grenze der Tragfähigkeit belegt ist.

Im Zuge der Bestandaufnahme der Wohnraumreserve für die Luftkriegsbetroffenen erfolgen auch entsprechende Kontrollen hinsichtlich leerstehender oder nicht ausgenützter Geschäftsräume.

Die Unterlassung einer Meldung wird ebenso bestraft wie verspätete, falsche oder unvollständige Angaben. Es wäre ein Beweis mangelnden Gemeinschaftssinns, wenn Meldepflichtige erst durch die Verhängung von Strafen zur Erfüllung ihrer selbstverständlichen Pflicht gebracht werden müßten.

Wien, am 23. Oktober 1944.

Der Stadtrat und Leiter der Hauptabteilung Wohnungs- und Siedlungswesen:

Mag.pharm. Rentmeister.

(Ergeht gleichzeitig als Amtliche Verlautbarung an die Wiener Tagespresse.)

Feierabendstunden der NSDAP. in Verbindung mit dem Kulturamt der Stadt  
=====

Wien

====

Am Dienstag, den 24. Oktober 1944:

Im Kreis II, Augarten, 19 Uhr 30, 20., Unterbergergasse 8, Oberschule. "Die klassische Wiener Operette". Johann Strauß Soap, (II. Teil). Ausführende: Kapellmeister Ernst Gundacker (musikalische Leitung und Vortrag), Olga Benning-Kalensky, Inge v. Streit, Jetty Topitz-Feiler, Alfred Hülger, Hans Naval (Gesang).

Im Kreis VI, Schönbrunn, 19 Uhr 30, 12., Breitenfurter Straße 119, "Volksleben im Jahrlauf". Ausführende: Professor Dr. Georg Kotek (Zusammenstellung und Vortrag), Professor Karl Jäger (Vorlesung),

der Viergesang des Deutschen Volksgesang-Vereines in Wien (Marianne Breyer, Aurelie Roller, Georg Kotek, Franz Muck) und Adalbert Vesely (Zither).

Im Kreis VII, Wiental, 19 Uhr 30, 14., Kandlerstraße 1, Nationalpolitische Erziehungsanstalt, Kinosaal. "Carl Michael Ziehrer". Ausführende: Franz Dechantsreiter (Vortragszusammenstellung und verbindende Worte), Leoty Persché, Vera Swoboda, Fritz Nidetzky, Fritz Piletzky, Hans Stilp (Gesang), Dora Josefowicz (Klavier), Gertrude Burgstaller (Rezitation).

Im Kreis IX, Heiligenstadt, 19 Uhr 30, 19., Franz-Klein-Gasse 1, Hochschule für Welthandel. "Wort und Ton". Ausführende: Dr. Alexander Witeschnik (Gestaltung des Abends und Vortrag), Irmgard Seefried, Dr. Alfred Poell (Gesang), Lotte Katscher, Eduard Volters (Rezitation), Fritz Kuba (Klavier).

Am Mittwoch, den 25. Oktober 1944:

Im Kreis III, Belvedere, 19 Uhr, 3., Schwarzenbergplatz 4, Industriehaus. "Die schöne Müllerin". Ein Liederzyklus von Franz Schubert. Ausführende: Oskar Jölli (Gestaltung des Abends), Hugo Meyer-Welfing (Gesang), Paul Goldberg (Klavier).

Im Kreis VIII, Ottakring, 19 Uhr 30, 16., Schuhmeierplatz 18, DAF-Saal. "Die klassische Wiener Operette". Johann Strauß Sohn (II. Teil). Ausführende: Kapellmeister Ernst Gundacker (musikalische Leitung und Vortrag) Waltraute Demmer, Inge v. Streit, Jetty Topitz-Feiler, Alfred Hülger, Hans Naval (Gesang).

Im Kreis X, Floridsdorf, 19 Uhr 30, 21., Lang-Enzersdorf, Adolf-Hitler-Platz 20, Gasthaus Friedberger. "Carl Michael Ziehrer". Ausführende: Franz Dechantsreiter (Vortragszusammenstellung und verbindende Worte), Leoty Persché, Vera Swoboda, Fritz Nidetzky, Fritz Piletzky, Hans Stilp (Gesang), Dora Josefowicz (Klavier), Gertrude Burgstaller (Rezitation).

Am Donnerstag, den 26. Oktober 1944:

Im Kreis I, Innere Stadt, 19 Uhr 30, 1., Wipplingerstraße 8, Altes Rathaus. "Carl Michael Ziehrer". Ausführende: Franz Dechantsreiter (Vortragszusammenstellung und verbindende Worte), Gertrude Burgstaller (Rezitation), Leoty Persché, Vera Swoboda, Fritz Nidetzky, Fritz Piletzky, Hans Stilp (Gesang.)

Im Kreis IX, Heiligenstadt, 19 Uhr 30, 19., Franz-Klein-Gasse 1, Hochschule für Welthandel. "Richard Strauß", I. Abend. (Erstveranstaltung) Ausführende: Dr. Roland Tehschert (Gestaltung des Abends und Vortrag), Luise Brabbée, Berta Obholzer, Kammersänger Alfred Jerger (Gesang), Senta Benesch (Cello), Josef Veleba (Horn), Fritz Egger,

Fritz Kuba (Klavier).

Im Kreis X, Floridsdorf, 19 Uhr 30, 21., Am Spitz 2, Hotel Goldene Engel. "Humor auf Reisen". Ausführende: Hilde Malzer (verbindende Worte), Grete Georgi-Hais, Grete Kubinszky, Oskar Mörwald (Gesang), Burgschauspieler Viktor Braun (Rezitation), Franz Hengel, Emil Stante (Akkordion).

Am Freitag, den 27. Oktober 1944:

Im Kreis IV, Wienerberg, 19 Uhr 30, 10., Laxenburger Straße 8-10, Operneinführungsabend: "Die Hochzeit des Figaro" von W.A.Mozart. Ausführende: Kapellmeister Ernst Gundacker (musikalische Leitung und Vortrag), Staatsopernsänger Hermann Baier (Graf Almaviva), Hilde Wessely (die Gräfin, seine Gemahlin), Inge v. Streit (Susanna, deren Kammermädchen), Berta Sitte (Columbin des Grafen Page), Julius Lindner (Figaro, des Grafen Kammerdiener.)

Im Kreis IX, Heiligenstadt, 19 Uhr 30, 19., Franz-Klein-Gasse 1, Hochschule für Welthandel. "Heimatswort - Heimatlied". Ausführende: Franz Dechantsreiter (Vortragszusammenstellung und einführende Worte), Professor Dr. Georg Kotek (verbindende Worte), Professor Karl Jäger (Vorlesung), Adalbert Vesely (Zither) und der Vorgesang des Deutschen Volksgesang-Vereines unter der Leitung von Professor Dr. Georg Kotek.

oooOooo